

Land ist ein begehrter Schatz!

Mehrere tausend Hektar Land befinden sich im Besitz der Kirchen. Da fruchtbarer Boden ein wertvolles Gut und inzwischen auch eine teure Handelsware ist, könnten Kirchengemeinden hohe Pachterlöse erzielen. Die wirtschaftlichen Interessen überlagern sich jedoch nicht selten mit sozialen, ökologischen und theologischen Anliegen der Kirche.

Die Glaubwürdigkeit der Kirchen wird an ihrer Praxis gemessen, behauptet der Evangelische Dienst auf dem Lande. Über den Modus der Verpachtung können Kirchen etwas bewirken und Entwicklungen beeinflussen. Wertvorstellungen bilden sich in den in Pachtverträgen formulierten Kriterien ab: Ökologie, Ökonomie, Soziales, aber auch Kirchenzugehörigkeit und Pächtertreue.

Kirchliche Arbeitskreise diskutieren Kriterien für die Vergabe und sprechen Empfehlungen aus. Das soll Gemeinden und Pächter darin unterstützen, überzeugende Entscheidungen zu treffen. Mit Verweis auf Aspekte der Nachhaltigkeit und mit theologisch-umweltethischer Argumentation wird oftmals eine ökologische Wirtschaftsweise favorisiert. Die teilweise Unzufriedenheit von Pächtern mit den Kriterien und die Hoffnung auf Entwicklung einer einheitlichen Strategie der Kirche(n) fordern Klärungen.

Ziel der Tagung ist eine Klärung darüber,

- was unter einem theologisch-ethisch-verantwortungsvollem Umgang mit Land zu verstehen ist,
- wie benannte Ziele erreicht und gute Verfahren Verbreitung finden können,
- welche Visionen von einer zukünftigen Landwirtschaft im Raum stehen,
- welche Vorstellungen geteilt werden und
- wie diese durch praktikable Schritte zu erreichen sind.

Wir laden Sie herzlich ein, Ihre Erfahrungen und Fragen in die Debatte einzubringen und mit zu diskutieren.

Dr. habil. Monika C. M. Müller, Tagungsleiterin,
Evangelische Akademie Loccum

Thomas Beil, Michael Succow Stiftung

Ulrich Ketelhodt, KDA Nordkirche

Ulrich Oskamp, Katholische Landvolkbewegung

Dr. Norbert Wiersbinski, Bundesamt für Naturschutz

Dr. Stephan Schaede, Akademiedirektor

TAGUNGSGEBÜHR:

150,- € für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag. Für Schüler/innen, Auszubildende, Studierende, Freiwilligendienstler sowie Arbeitslose **Ermäßigung nur gegen Bescheinigung** auf 75-€. Ein Drittel des Teilnehmerbeitrages wird als institutioneller Beitrag für die Evangelische Akademie Loccum erhoben.

ANMELDUNG:

Mit angehängtem Anmeldeformular (Seite 3 dieser pdf) an die **Evangelische Akademie Loccum, Münchehäger Str. 6, 31547 Rehburg-Loccum, Tel. 05766 / 81-0, Fax 05766 / 81-900** oder im Internet unter www.loccum.de oder per E-Mail an das Tagungssekretariat. Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **22.8.2016** müssen wir 25% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen. Falls Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung wünschen, teilen Sie uns bitte auf der Anmeldekarte Ihre E-Mail-Adresse mit!

ÜBERWEISUNGEN:

Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum **unter Angabe Ihres Namens und der Buchungsnummer 9669**
Ev. Bank eG Kassel, IBAN: DE36 5206 0410 0000 0060 50,
BIC: GENODEF1EK1

TAGUNGSLEITUNG: Dr. habil. Monika C. M. Müller
Tel. 05766 / 81-108 - Monika.Mueller@evlka.de

SEKRETARIAT: Ilse-Marie Schwarz
Tel. 05766 / 81-116 - Ilse-Marie.Schwarz@evlka.de

PRESSEREFERAT: Reinhard Behnisch Tel. 05766 / 81-105
Reinhard.Behnisch@evlka.de

ANREISE:

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter:
<http://www.loccum.de/akademie/anreise.html>

ACHTUNG:

Direkte Verbindung zur Akademie mit dem Zubringerbus am **2.9.2016** um **14.10 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **4.9.2016** zurück; Ankunft Wunstorf ca. **13.30 Uhr**.
Bitte unbedingt anmelden, da die Plätze begrenzt sind!

Die Akademie im Internet: <http://www.loccum.de>

Gefördert durch:



Kirchenland im Spannungsfeld sozialer, wirtschaftlicher und ökologischer Interessen

In Kooperation mit



2. bis 4. September 2016

Freitag, 2. September 2016

- 15:00 Kaffee und Kuchen
- 15:30 **Begrüßung**
Dr. Monika C. M. Müller, Ev. Akademie Loccum
Dr. Norbert Wiersbinski, Bundesamt für Naturschutz, Insel Vilm
Ulrich Ketelhodt, KDA Nordkirche, Kiel
Thomas Beil, Michael Succow Stiftung, Greifswald
- Eine Fläche, viele Ansprüche.
Welche Erwartungen bestehen aus Sicht...**
- 15:45 **...der konventionellen Landwirtschaft?**
Johannes Röhrig, Präsident Westfälisch-Lippischer Landwirtschaftsverband, Münster*
- ...der ökologischen Landwirtschaft?**
Heinz-Josef Thuneke, Landesvorsitzender Bioland Nordrhein Westfalen, Hamm-Süddinker
- ...des Naturschutzes?**
Dr. Martin Flade, Landesumweltamt Brandenburg, Potsdam
- ...der Kirchen selbst?**
Dr. Clemens Dirscherl, EKD Beauftragter agrarsoziale Fragen, Waldenburg-Hohebuch
Bernd Hante, Diözesanpräses, Katholische Landvolkbe-
wegung im Bistum Münster
- 17:00 **Erwartungen und Argumente**
Austausch in Kleingruppen
- 17:45 **Gemeinsame und divergierende Interessen**
Diskussion mit Referierenden und Teilnehmenden
- 18:30 Abendessen
- 19:30 **Die Kirchen als besondere Eigentümer**
Karl-Heinrich Klages, Landeskirchenamt der Ev.-luth.
Landeskirche Hannovers
- 20:15 **Artenreiche Landwirtschaft auf Kirchengrund**
Benjamin Schwarz, Fakultät für Katholische Theologie,
Universität Regensburg
Thomas Beil, Greifswalder Agrarinitiative
- 21:15 Ausklang auf der Galerie

* angefragt

** der Referent vertritt seine persönliche Meinung

Programmaktualisierungen:

<http://www.loccum.de/programm/p1652.html>

Samstag, 3. September 2016

- 8:15 Morgenandacht, anschl. Frühstück
- 9:30 **Der Schatz im Acker. Welchen geistlichen Leitlinien
fühlt sich die Kirche verpflichtet?**
Pastorin Ricarda Rabe, Referentin für Kirche und Landwirt-
schaft, Hannover
- 10:40 Kurze Pause
- 11:00 **„Unternehmen“ Kirche?
Ökonomische Strukturen und Verpflichtungen**
Adalbert Schmidt, OLKR, Vorsitzender der EKD-Grundstücks-
kommission, Hannover
- 12:00 **„Unternehmen“ Klosterkammer?
Leitlinien eines nicht-kirchlichen Großakteurs**
Andreas Hesse, Klosterkammer Hannover
- 12:30 Mittagessen
- 14:00 **Was leitet Kirchengemeinden?**
Christine Jantzen, Regine Hapke-Solf, AG Landwirtschaft der
Kirchengemeinde Kieve-Wredenhagen
Heike Weber, Ev. Kirchengemeinde Petterweil, Karben
- 14:30 **Kirchliche Kriterienkataloge: Was sie sollen, was sie
können und wozu sie auch nicht taugen**
Dr. Maren Heincke, Zentrum für Gesellschaftliche Verant-
wortung, Mainz
- 15:00 Kaffee und Kuchen
- 15:30 **Umgang mit Kirchenland** - Parallele Arbeitsgruppen
- AG I Was ist ein theologisch-ethisch verantwortungsvoller
Umgang mit Kirchenland?**
Dr. agr. Gunnar Breustedt, Bundesverband landwirtschaft-
licher Pächter, Hannover
Dr. Clemens Dirscherl, EKD Beauftragter agrarsoziale Fragen
Christine Jantzen, Regine Hapke-Solf, AG Landwirtschaft
Ulrich Ketelhodt, KDA Nordkirche
Pastorin Ricarda Rabe, Referentin f. Kirche & Landwirtschaft
- AG II Wie organisieren wir einen wertschätzend-
sachdienlichen Dialog mit allen Akteuren?**
Thomas Beil, Michael Succow Stiftung, Greifswald
Dr. Martin Flade, Landesumweltamt Brandenburg, Potsdam
Volker Hahn, Landwirt und Vorsitzender des Landvolk-Kreis-
verbandes Hannover
Karl-Heinrich Klages, LKA, Ev.-luth. Landeskirche Hannovers
Ulrich Oskamp, Diözesanreferent, Katholische Landvolkbe-
wegung, Münster
Heike Weber, Ev. Kirchengemeinde Petterweil, Karben
Dr. Norbert Wiersbinski, Bundesamt für Naturschutz, Vilm

AG III Welche Ziele verfolgen wir und wie bilden wir diese über Pachtkriterien ab?

- Jörn Ehlers*, Landwirt und Vorsitzender des Land-
volk-Kreisverbandes Rotenburg-Verden
Dr. Maren Heincke, Zentrum für Gesellschaftliche
Verantwortung
Dr. Monika C. M. Müller, Ev. Akademie Loccum
Friedhelm Ruths, Ministerialrat, Umweltministeri-
um, Mitglied des Kreiskirchenrates Haldensleben-
Wolmirstedt der EKM**
Adalbert Schmidt, OLKR, Vorsitzender der EKD-
Grundstückskommission
Reiko Wöllert, Bauer, Arbeitsgemeinschaft bäuer-
liche Landwirtschaft, Haina
- 18:00 Hora im Oratorium des Klosters
- 18:30 Abendessen
- 19:30 **Umgang mit Kirchenland**
Ziele, Zumutungen, Lösungen, gute Beispiele
Gemeinsame Diskussion im Plenum
- 21:15 Ausklang auf der Galerie

Sonntag, 4. September 2016

- 8:15 Morgenandacht, anschl. Frühstück
- 9:30 **Umgang mit Kirchenland: Auf welche Ziele,
Kriterien und Vorgehensweisen können wir
uns einigen?** Vorstellung der Loccumer Thesen
Ulrich Ketelhodt, KDA Nordkirche
- 10:00 **Diskussion der Thesen –
Zuspruch, Widerspruch, Änderungen**
Austausch und Sammlung von Argumenten in
Kleingruppen
- Eine Fläche – viele Ansprüche.
Wie kommt wer mit wem zusammen?**
Dr. Clemens Dirscherl, EKD Beauftragter agrarsoziale
Fragen
Jörn Ehlers, Landwirt, Landvolk Niedersachsen
Reiko Wöllert, Bauer, Arbeitsgemeinschaft bäuer-
liche Landwirtschaft
Ulrich Ketelhodt, KDA Nordkirche
Dr. Monika C. M. Müller, Ev. Akademie Loccum
- 12:30 Mittagessen
- 12:55 Bustransfer nach Wunstorf

Anmeldung

Ich nehme an folgender Tagung
der Evangelischen Akademie Loccum teil:

Name:

.....

Vorname:

.....

Straße / Hausnummer:

.....

PLZ / Ort:

.....

E-Mail:

.....

Datum:

.....

Dienstanschrift oder Privatanschrift?

Ich komme mit dem Zubringerbus.

Ich bestelle das Tagungsprotokoll (je nach Umfang ca. 8 bis 18 €)

Ich bitte um Informationen zur Anreise nach Loccum.

(Bei Tagungen mit Arbeitsgruppen)

Ich interessiere mich für die Arbeitsgruppe:

Ich bitte um vegetarisches Essen.

Im Bedarfsfall bin ich mit der Unterbringung im Doppelzimmer
einverstanden.

nein ja

– Für unsere Statistik –

Alter:

Beruf/Institution:

Bitte ausfüllen und ausdrucken und per Fax (0 57 66 / 81-9 00) senden oder per Post
an die **Evangelische Akademie Loccum**

Postfach 21 58 , 31545 Rehburg-Loccum

schicken. Falls Sie pdf-Dateien erstellen können, können Sie das ausgefüllte

Formular auch speichern und per E-Mail an: reinhard.behnisch@evlka.de

zurücksenden. Wenn Sie mit dem Internet verbunden sind, können Sie sich auch
hier direkt online anmelden: